

ÄRZTE ZEITUNG

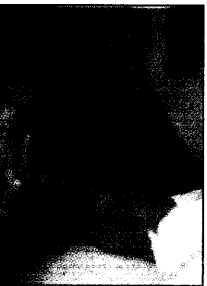


DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

ZB MED

WOCH 5. MÄRZ 2003

D 8877 NR. 42 JAHRGANG 22



Mediterrane Diät lindert Rheuma

Mehr Obst, Gemüse, Fisch, Geflügel und Raps- oder Olivenöl können die Gelenkbeweglichkeit verbessern und Entzündungen bei rheumatoider Arthritis mildern.

MEDIZIN 4



Zusatzversicherungen sind eine Alternative

Nach einer Umfrage des Allensbach-Instituts finden 58 Prozent der Deutschen private Absicherungen, zum Beispiel für Zahnbehandlungen, offenbar sinnvoll.

GESUNDHEITSPOLITIK 8



Strategien gegen prügelnde Knirpse

Schubsen und Schlagen ist für Kinder zwischen vier und fünf normal. Eltern, Kindergärtnerinnen und Lehrer sollten trotzdem einschreiten, fordern Experten.

PANORAMA 16

DES TAGES GO liefert Preise IGeL-Angebote

Basis der Abrechnung von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL) ist immer die GOÄ. Der Preis für ein IGeL-Angebot errechnet sich aber oft aus verschiedenen GOÄ-Ziffern. Hilfe bei der Suche nach IGeL-Preiset im Internet der Gesundheitsleister Medwell. Unter der Adresse medwell.de ist die MEGO zu finden, ein Verzeichnis mit mehr als 320 Angeboten. Besonders angenehm ist die einfach zu bedienende Suchmaschine, die Ärzte schnell zu der jeweils gen Selbstzahlerleistung führt.

ERGRUND

Belastungs-EKG liefert auch nach Belastung noch wichtige Hinweise

Arrhythmien in der Erholungsphase signalisieren erhöhtes Sterberisiko

CLEVELAND (ob). Bei der ergometrischen Untersuchung sollte die EKG-Registrierung immer auch noch einige Minuten nach Belastungsende fortgesetzt werden. Denn in den ersten Minuten der Erholungsphase auftretende Arrhythmien können wichtige Hinweise auf ein erhöhtes Mortalitätsrisiko liefern.

US-Forscher haben jetzt erstmals in einer großen Studie nachgewiesen, dass Komplexarrhythmien, die



den Phasen beobachtet worden. Während der im Schnitt fünfjährigen Nachbeobachtung waren während und nach Belastung aufgetretene Arrhythmien mit einer erhöhten Mortalität assoziiert. Nach biometrischem Ausgleich von Inhomogenitäten zwischen den Gruppen mit und ohne Arrhythmien erwiesen sich nur in der Erholungsphase registrierte Arrhythmien als signifikanter Prädiktor für eine erhöhte Sterblichkeit.

Ärzten droht noch härtere Kassenkontrolle

BERLIN (eb). Tiefes Mißtrauen hegen Beamte des Gesundheitsministeriums, wenn es um kassenärztliche Abrechnungen geht. In einer ersten Rohfassung eines Gesetzes für die Gesundheitsreform sind deshalb erhebliche Verschärfungen für die Prüfbestimmungen vorgesehen: Alle Abrechnungen sollen die KVen künftig an die Kassen weiterleiten, für Plausibilitätsprüfungen sollen Stichproben nicht mehr ausreichend sein. Verstoßen KVen wiederholt gegen geltende Prüfbestimmungen,

DR. ZEITUNG
JOSEF-STEIZMANN-STR. 5
50501 KÖLN

01 91 91 91

01 91 91 91

01 91 91 91